



Johann Luger (von links), Monika Wunderlich, Stefan Scherer, Bernhard Aichner mit Enkelkind, Lorenz Fuchs.

Fotos: Josef Rothenaigner



Beate Raeithel (von rechts), Monika Wunderlich, Kateryna Ruhdorfer, Johann Luger, Waldkindergartenpädagoginnen, Lorenz Fuchs und Kinder.

Es gibt neue Spielgeräte und Sitzmöbel

ILE Bina-Vils fördert Spielplatz Leberskirchen und Waldkindergarten Schalkham

Gerzen. (red) Vor Kurzem hat Bürgermeister Lorenz Fuchs aus Schalkham zwei weitere Förderungen entgegengenommen. Diese Übergaben ILE-Vorsitzender Bürgermeister Johann Luger und Regionalmanagerin Monika Wunderlich bei einem gemeinsamen Orts-termin am Spielplatz in Leberskirchen und am Waldkindergarten Schalkham.

Zunächst traf man sich auf dem Spielplatz in Leberskirchen, der stets gut besucht ist – auch von auswärtigen Gästen. Die Dorfgemeinschaft hat ihn ursprünglich aufgebaut und pflegt ihn seitdem regelmäßig. Der Spielplatz, der neben der Gastwirtschaft „Unter den Linden“ liegt, ist rund 30 Jahre alt und war reparaturbedürftig. Zudem machten die vorhandenen Spielgeräte eine Modernisierung notwendig. Dank der Förderung durch das Regionalbudget der ILE Bina-Vils konnten neue Geräte wie eine Wippe, Kletterwand und Karussell angeschafft werden.

Stefan Scherer, Vorsitzender der Sing- und Spielgruppe, dankte der ILE Bina-Vils für die großzügige Förderung. Sie ermöglichte es, für die vielen hier spielenden Kinder neue Attraktionen zu schaffen, mit denen sie ihre Motorik, Kreativität und sozialen Fähigkeiten durch klassische Aktivitäten wie Rutschen, Klettern und Schaukeln auf dem Spielplatz fördern können.

Wunderlich wünschte allen Kindern viele unbeschwerte und fröhliche Stunden auf dem Spielplatz, der



Johann Luger (links) und Lorenz Fuchs testen das neue Klettergerüst.

dank der neuen Geräte mehr Abwechslung und Lernerfahrungen bietet. Sie dankte allen, die mit ihren Ideen, Zeit und Engagement zur Umsetzung dieses Projekts beigetragen haben. ILE-Vorsitzender Bürgermeister Johann Luger brachte seine Freude darüber zum Aus-

druck, dass durch die Förderung eine Aufwertung des Spielplatzes mit dem Kauf der neuen Geräte möglich wurde. Er hofft, auch im nächsten Jahr das Regionalbudget anbieten zu können, um weitere Projekte zu unterstützen.

Anschließend ging es zum Wald-

kindergarten Schalkham, dem ersten Waldkindergarten in Bayern, der im nächsten Jahr sein 30-jähriges Bestehen feiert. Für die Beschaffung von Holz für neue Sitzmöbel und Tische wurde eine Förderung gewährt. Die Möbel wurden von der Vorsitzenden des Waldkindergartens, Kateryna Ruhdorfer, und ihrer Familie selbst gezimmert.

Die neue Sitzgruppe schafft Raum für Kreativität, Begegnung und gemeinsames Lernen, so Wunderlich, und unterstützt das Leitziel des Waldkindergartens, „Gebt den Kindern Natur und sie benutzen ihre Fantasie“, in hervorragender Weise. Der Unterschied zum Regelkindergarten, sagt die Leiterin des Waldkindergartens Beate Raeithel, sei das Spielen mit natürlichen, nicht vorgefertigten Spielmaterialien, viel Bewegung und Lernen in der Natur zu allen Jahreszeiten.

So werden Fantasie und Eigeninitiative angeregt und mit Spielräumen versehen, die genug Platz und Bewegungsfreiheit für vielerlei Rollenspiele und zum Sich-Erproben lassen. Wunderlich überreichte das Plakat mit der Förderung in Höhe von 510 Euro und wünschte den Kindern und dem Waldkindergartenteam viele schöne und lehrreiche Stunden mit tollen Erlebnissen in der freien Natur.

Abschließend dankte Bürgermeister Lorenz Fuchs der ILE Bina-Vils für die großzügige Unterstützung für wichtige Projekte in seiner Gemeinde. Er dankte auch allen ehrenamtlichen Helfern.